

## Schritte

1. Vorgespräch und Anamnese (kostenfrei)
2. Diagnostik mit dem Verfahren zur Erfassung von Teilleistungsschwächen nach Dr. Sindelar (ca. 1 ½ Std.)
3. Auswertungsgespräch (ca. ½ Std.)

### Bei notwendigem Training:

4. Trainingsvorgespräch mit dem Kind (ca. ½ Std.)
5. Training (zu Hause, täglich 10 Minuten, 5 Tage die Woche) nach Dr. Sindelar
6. Zwischenkontrollen (je ca. ¾ Std.)
7. Abschlusskontrolle (ca. 1 ½ Std.)
8. Abschlussgespräch (ca. ½ Std.)

Das Training erstreckt sich in der Regel je nach Umfang des Förderbedarfs über einen Zeitraum von einem halben bis zu eineinhalb Jahren.



## Honorar + Kosten

Das Honorar beträgt 58 Euro pro Zeitstunde, Kosten für Trainingsmaterial hängen vom jeweiligen Bedarf ab. Es besteht die Möglichkeit, dieses gegen Pfand und Gebühr zu leihen. Das Vorgespräch und die Auswertung des Verfahrens sind kostenfrei. Angefangene Stunden und Fahrtkostenpauschalen werden anteilig berechnet.

Wir behalten uns eine Änderung des angegebenen Honorars vor.

## PCCT Pädagogische Praxis

**Alexandra Szymaniak**  
Diplom-Pädagogin (Univ.) /  
Erziehungswissenschaftlerin  
Andragogin  
Trainerin sozialer Kompetenzen  
Teilleistungstrainerin nach Sindelar  
staatl. anerk. Erzieherin

**Christel Gebhardt**  
Diplom-Sozialpädagogin (FH)  
Teilleistungstrainerin nach Sindelar

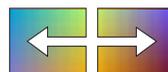
## Weiteres Angebot

PCCT bietet ein umfangreiches, pädagogisch fundiertes und professionelles Angebot:  
**pädagogisch begleitete Kindergruppen**  
Vorträge + Elternabende zu pädagogischen

### Themen

Familienberatung  
Kreatives Lernen

Coaching/Beratung für Teams + Einzelne  
...und vieles mehr!



*Pädagogisches* **PCCT**  
Coaching-Consulting-Training

**Alexandra Szymaniak (Dipl.-Päd. Univ.)**  
Tel.: 0911/7234719, mobil: 0163/3723471  
Fax: 01212 5285 08792

**Christel Gebhardt (Dipl.-Soz.Päd. FH)**  
Tel.: 0911/97798727

Am Sportplatz 100, 90513 Zirndorf

Web: [www.paedagogik-cct.de](http://www.paedagogik-cct.de), E-Mail: [mail@paedagogik-cct.de](mailto:mail@paedagogik-cct.de)

**Professionelle  
Beratung, Begleitung  
+ Training**

**Teilleistungsschwäche  
als Grund für:**

**Lern-  
Lese-  
Rechtschreib-  
Rechen-  
Aufmerksamkeits-  
Verhaltens-**

**PROBLEME**





## Um was geht es?

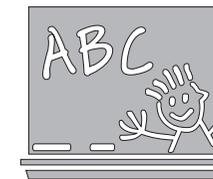
- Ihr Kind hat Schwierigkeiten beim Erlernen des Lesens, Schreibens und Rechnens? Es weigert sich oft, zu lernen oder seine Hausaufgaben zu erledigen? Es benötigt viel Zeit, obwohl es die Aufgaben könnte?
- Ihr Kind hat diffuse Konzentrationsprobleme in der Schule, erscheint oft unaufmerksam, ist ständig in Bewegung oder geistig abwesend?
- Bestimmten Sachen geht Ihr Kind immer aus dem Weg, z.B. Zeichnen, Puzzeln, Basteln, Lego bauen, Ausmalen, Lesen o.ä.?
- Ihr Kind kann sich Manches nur schwer merken und / oder scheint zu Hause seinen Lernstoff zu beherrschen und schreibt trotzdem schlechte Noten?
- Vielleicht sind es aber auch vor allem motorische Dinge, die Ihrem Kind schwer fallen: Es stößt sich oft an, kann nicht gut fangen, hat Probleme mit der Schrift oder seine Schuhe zu binden ...?
- Ihr Kind ist sehr lärmempfindlich oder schlägt ins Gegenteil und ist laut?
- Ihr Kind ist sehr unausgeglichen, wirkt nach der Schule erschöpft, aggressiv, müde o.ä.?
- Vermutet z.B. die Lehrkraft oder Erzieherin eine Lese-Rechtschreibschwäche, Legasthenie, Rechenschwäche, Dyskalkulie etc. bei Ihrem Kind bzw. wurde in Bezug auf Ihr Kind schon einmal von AD(H)S gesprochen?

## Was steckt dahinter?

Es könnte sein, dass Ihr Kind unter einer oder mehreren Teilleistungsschwächen leidet.

Ca. 15 bis 20 % der Menschen weisen Teilleistungsschwächen auf. Dies ist nicht immer mit Schwierigkeiten verbunden, allerdings können Verarbeitungsprobleme des Gehirns durchaus ursächlich für die beschriebenen Phänomene sein.

Trifft dies zu, kann mit einem auf das spezielle Problem des Kindes abgestimmten Training geholfen werden (vgl. Sindelar 2000).



Die von der Wiener Psychologin Dr. Brigitte Sindelar entwickelte Methode zur Erfassung und Behandlung von Teilleistungsschwächen findet in Österreich seit längerem verbreitete Anwendung. Erfolg und Wirksamkeit sind inzwischen durch eine umfangreiche Studie wissenschaftlich belegt.